

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft fed. Senator/-in: OB, Claus Ruhe Madsen Federführendes Amt: Eigenbetrieb TZR & W	Beteiligt: Zentrale Steuerung Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung Kämmereiamt	
Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.03.2022	Finanzausschuss	Empfehlung
23.03.2022	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Empfehlung
30.03.2022	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes „Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde“ einschließlich des Stellenplanes wird beschlossen (Anlage).

Beschlussvorschriften:

§ 22 (3) Nr. 1 Kommunalverfassung M-V

i. V. m. § 6 Abs. 2 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO M-V)

bereits gefasste Beschlüsse: keine

Sachverhalt:

Gegenstand der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde ist die Planung, Koordinierung und Durchführung von Leistungen, die im Interesse der Hanse- und Universitätsstadt Rostock liegen und mit dem öffentlichen Zweck verbunden sind, für die weitere Entwicklung des Städte- und Seebädertourismus die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen. Entsprechend den satzungsmäßig übertragenen Aufgaben hat die Tourismuszentrale ihre Geschäftsfelder ausgerichtet und Strukturen aufgebaut, die betriebswirtschaftliche Aussagen für die einzelnen Bereiche ermöglichen.

Die Planung ist untergliedert nach den Geschäftsfeldern:

1. Seebad & Kurwesen
2. Büro Warnemünder Woche
3. Betriebshof
3. Tourist-Informationen
4. Marketing/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
5. Maritimer Tourismus / Büro Hanse Sail
6. Grundstücke/Flächen/Vermögensverwaltung

Der angemeldete Finanzbedarf in Höhe von 2.165.000,00 EUR für das Jahr 2022 basiert auf der vollumfänglichen Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Eigenbetriebes und entspricht dem Entwurf des neu zu verabschiedenden Doppelhaushaltes 2022/2023 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die sukzessive steigenden Kosten für die Wasserrettung an den Stränden in Warnemünde und Markgrafenheide, die stetig wachsenden Aufwendungen für die Beseitigung von Sturmschäden aber insbesondere die notwendig gewordenen erforderlichen erhöhten Sicherheits- und Hygieneaufwendungen für die stattfindenden Großveranstaltungen wie z. B. der Hanse Sail, der Warnemünder Woche sowie für das Turmleuchten, als auch für die zahlreichen kleineren Events, bedingen eine Anpassung der Ausgleichzahlungen auch für die Folgejahre. Alle Planzahlen der Betriebsleitung unterliegen der Annahme, dass es 2022 zu keinen weiteren Einschränkungen für den Tourismus im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie kommen wird. Nach den gesetzlichen Vorschriften des § 13 (3), (4) und (5) der Eigenbetriebsverordnung M-V ist die Gemeinde zum Ausgleich des Jahresfehlbetrages verpflichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Unterjähriger Zuschuss zum Verlustausgleich durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock in Höhe von 2.165.000,00 EUR.

Teilhaushalt: 12

Produkt: 62302 Bezeichnung: Eigenbetrieb Tourismuszentrale
Rostock & Warnemünde

Haushalts- jahr	Konto / Bezeichnung	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
		Erträge	Auf- wendungen	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen
2023	57310000/ Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)		2.165.000		
	77310000/ Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)				2.165.000
2024	57310000/ Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)		2.161.000		

	77310000/ Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)				2.161.000
2025	57310000/ Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)		2.158.000		
	77310000/ Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe)				2.158.000

☒ Die finanziellen Mittel sind Bestandteil der zuletzt beschlossenen Haushaltssatzung.

Weitere mit der Beschlussvorlage mittelbar in Zusammenhang stehende Kosten:

☒ liegen nicht vor.

☐ werden nachfolgend angegeben

Claus Ruhe Madsen

Anlagen

1	Vorbericht zum Wirtschaftsplan 15.02.2022	öffentlich
2	TZR&W_Formulare_Wirtschaftsplan_2022_final	öffentlich

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2022

Gegenstand der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde ist die Planung, Koordinierung und Durchführung von Leistungen, die im Interesse der Hanse- und Universitätsstadt Rostock liegen und mit dem öffentlichen Zweck verbunden sind, für die weitere Entwicklung des Städte- und Seebädertourismus die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen.

Entsprechend den satzungsmäßig übertragenen Aufgaben hat die Tourismuszentrale ihre Geschäftsfelder ausgerichtet und Strukturen aufgebaut, die die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Aussagen ermöglichen.

Die Planung ist untergliedert nach den Geschäftsfeldern:

- Seebad und Kurwesen
- Betriebshof
- Büro Warnemünder Woche
- Tourist-Informationen
- Marketing/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Maritimer Tourismus/Hanse Sail
- Grundstücke/Flächen/Vermögensverwaltung

In der anschließenden Erfolgsübersicht ist im Einzelnen die wirtschaftliche Entwicklung dargestellt (Anlage 1).

Schwerpunkte 2022

Die Fortschreibung der „Tourismuskonzeption“ wird 2022 mit Unterstützung durch das beauftragte Beratungsunternehmen sowie unter Beteiligung von Branche, Politik und Stadtverwaltung inhaltlich aufbereitet und für den Beschluss durch die Bürgerschaft vorbereitet. Ziel der Fortschreibung ist die Evaluierung der bisherigen Handlungsfelder und Prüfung auf Aktualität sowie Erarbeitung zusätzlicher Maßnahmen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Förderprojekts Modellregion Rostock, um durch Zusatzeinnahmen die Erlössituation der TZRW zu verbessern. Das Instrument Kurabgabe stellt dabei eine Chance dar, die Aufwendungen für die freiwillige Leistung Tourismus langfristig und planbar zu finanzieren und somit den Haushalt der

Tourismuszentrale zu entlasten. Mit der Novellierung des Kommunalen Abgabegesetzes und des Kurortgesetzes sowie der Einführung der neuen Prädikate Tourismusort und Tourismusregion ist dafür nun die rechtliche Grundlage geschaffen. Geplant ist im ersten Schritt unter Einbeziehung von Verwaltung, Politik und Leistungspartnern die Prädikatisierung Rostock-Stadt als Tourismusort. Neben den Rostocker Seebädern ist dann hier ebenfalls die Erhebung einer Kurabgabe von Übernachtungsgästen möglich. Voraussetzungen sind dazu die Anpassung der Kurabgabebesatzung, die Kalkulation des Kurbeitrags sowie die Schaffung der technischen Voraussetzungen nach entsprechender Beschlussfassung der Bürgerschaft. Anschließend ist die Einführung einer digitalen Gästekarte geplant. Die daraus neu generierten Erlöse sollen sodann für ein nachhaltig attraktives touristisches Angebot, wie z.B. Digitalisierung, Mobilität und Vernetzung in der Region zweckgebunden verwendet werden.

Um mit Kontaktdaten den Vertrieb zu professionalisieren, soll eine zielgruppengenaue Ansprache Mithilfe eines Customer Relationship Management System (CRM) in der Tourismuszentrale implementiert werden. Dazu ist ein Beratungsunternehmen beauftragt worden, welches mit Fachexpertise den Ausschreibungsprozess inhaltlich begleitet und bei der Einführung des Systems unterstützen wird.

Zudem schärft die Tourismusdestination Rostock & Warnemünde ihr gesundheits-touristisches Profil weiter, um sich als attraktives Thalasso Seebad am Markt zu positionieren.

Fokussiert wird im Jahr 2022 u. a. die weitere Sichtbarmachung der Gesundheitslotsin im Seebadbereich Warnemünde als zentralem Bindeglied zwischen den gesundheits-touristischen Leistungsträgern und Gast. Ebenso wird die Weiterentwicklung Profil unterstützender Angebote und kurortspezifischer Sport- und Freizeitaktivitäten vorangetrieben. Die Netzwerkarbeit soll intensiviert und gestärkt werden.

Außerdem verfolgt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit dem Seebad Warnemünde auch weiterhin das Ziel, sich als attraktive und familienfreundliche Destination zu positionieren. Nach erfolgreicher Rezertifizierung in 2021 werden in 2022 neue Partner akquiriert und stetig Angebote für Familien, aber auch für mobilitäts-eingeschränkte Gäste ausgebaut, um mehr Vielfalt für die Besucher des Seebades Warnemünde zu schaffen.

Das Geschäftsfeld **Seebad und Kurwesen** wird auch im Jahr 2022 für Urlauber und Gäste ein Programm mit ca. 200 Veranstaltungen planen und organisieren. Neben kreativen Events und Kinderführungen zu verschiedenen Themen für unsere jüngsten Gäste, stehen auch Festtage/-wochen sowie Märkte für die ganze Familie auf dem Plan. Auch Sportveranstaltungen mit Turnieren im Beachvolleyball oder Fußball finden sich im Jahr 2022 im Veranstaltungskalender wieder.

Die bekannten und beliebten Kurkonzerte, die im Jahr 2021 bereits den neuen Namen Live-Konzerte „Meeresbrise“ erhielten, sollen zukünftig auch für neue Zielgruppen erweitert und aus diesem Grunde zeitlich besucherfreundlicher gelegt werden und somit auf mehr Anklang stoßen.

Für das Jahr 2022 sind bislang 13 Trauungstermine avisiert. Der Fokus des Standesamtes Rostock liegt ab dem kommenden Jahr auf der Austragung von Hochzeiten am Standort Rostock, so dass die Anzahl der möglichen Trauungen in der Vogtei in Warnemünde stark reduziert wurde.

Im Jahr 2020 wurden erneut Nutzungsvereinbarungen für die Strandnutzung mit den jeweiligen Bewirtschaftern – unter dem Vorbehalt der Rechtskraft des Bebauungsplanes-Nr.: 01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“ – mit einer Laufzeit von drei Jahren geschlossen. Darüber hinaus ist die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde gemeinsam mit der Stadtwerke Rostock AG dabei zwei Ladestationen für PKWs auf dem Parkplatz Mitte in Warnemünde zu installieren. Mit diesem Angebot soll die Attraktivität des Seebades weiter gesteigert werden. Darüber hinaus soll noch der Strandzugang 24 zu einem barrierefreundlichen/barrierefreien Strandaufgang (saisonal) umgestaltet werden. Des Weiteren ist geplant an drei Strandzugängen (18 & 24 in Warnemünde und 19 in Markgrafenheide) Metallgeländer an die dort stehenden Bühnen zu befestigen. Damit soll der Einstieg ins Wasser erleichtert werden.

Der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde unterliegen aktuell drei Toilettenanlagen in Warnemünde in der Bewirtschaftung. Die Reinigung dieser Toilettenanlagen wird ab dem Jahre 2022 erstmalig von der Stadtentsorgung Rostock GmbH übernommen. Dadurch soll die Qualität und Zufriedenheit der Gäste und Anwohner weiter gesteigert werden.

Gemäß der Geschäftsanweisung zur Pflege und Bewirtschaftung des touristischen Wirtschaftsraumes Strand, Dünen und Promenade in Warnemünde ist nach einem 10-Jahreszeitraum des Abschiebens der Dünen (1. 2003-2012, 2. 2013-2022) die Dünensituation wiederum neu zu bewerten. In diesem Zuge wurde die Firma Biota mittels einer Ausschreibung im Jahre 2021 beauftragt, eine Studie (als Grundlage) durchzuführen, um

u. a. die Fortschreibung des Dünenpflege- und Bewirtschaftungskonzeptes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu prüfen. Die Studie ist im Weiteren Grundlage für die zu beantragenden Verlängerungen der naturschutzrechtlichen sowie wasserrechtlichen Ausnahmegenehmigungen. Die Ausnahmegenehmigungen sowie die neue Geschäftsanweisung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock "Pflege und Bewirtschaftung des touristischen Wirtschaftsraums Strand, Dünen und Promenade in Warnemünde" sollen bis Ende des Jahres 2022 vorliegen.

Der **Betriebshof** der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde ist auch im Jahr 2022 u. a. für die Absicherung eines ordnungsgemäßen Badebetriebes und die Aufrechterhaltung von Ordnung und Sauberkeit am 16 Kilometer langen Strand von Diedrichshagen über Warnemünde und Hohe Düne bis nach Markgrafenheide verantwortlich. Im Jahr 2022 werden Aufwendungen für den Wasserrettungsdienst in Höhe von 365 TEUR erforderlich sein. Für die Sicherheit in den Seebädern werden Aufwendungen in Höhe von 75 TEUR veranschlagt. Um die Ordnung und Sauberkeit am 16 Kilometer langen Strand zu gewährleisten plant die TZRW Aufwendungen für die Strandreinigung in Höhe von 160 TEUR ein.

Hinzu kommen noch die Promenade in Warnemünde, insgesamt 6 Kilometer Wanderwege sowie die durch die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde bewirtschafteten Parkplätze. Neben der Reinigung werden auch Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen an den Bauten und beweglichen Wirtschaftsgütern in diesen Bereichen und den im Anlagevermögen befindlichen Grundstücken und Gebäuden planmäßig und auch außerplanmäßig durchgeführt. Im Geschäftsjahr 2022 wird der Betriebshof einen Traktor neu beschaffen. Hierfür stehen Mittel in Höhe von 145 TEUR zur Verfügung. Zudem wird die TZRW zwei neue mobile Rettungstürme beschaffen. Hierfür stehen Investitionsmittel in Höhe von 190 TEUR zur Verfügung.

Im Jahr 2022 wird die 84. Auflage der **Warnemünder Woche** durchgeführt. Ziel ist es, wieder hochkarätige Segelwettbewerbe auszutragen sowie Einheimischen und Gästen ein attraktives Programm an Land und auf dem Wasser zu bieten. Das Organisationsteam muss sich dabei erneut besonderen Herausforderungen stellen. Durch die umfangreichen Bauarbeiten an der Landessportschule auf der Mittelmole stehen viele der notwendigen Flächen und Räumlichkeiten für die Durchführung der Segelwettbewerbe auch 2022 nicht zur Verfügung. Dafür müssen mobile Ausweichlösungen an anderen Standorten geschaffen

werden, was zusätzliche finanzielle Aufwendungen erwarten lässt. Unklar sind außerdem die weiteren Entwicklungen im Hinblick auf die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen auf Großveranstaltungen und Volksfeste. Im Jahr 2021 wurden Konzepte entwickelt und umgesetzt, die die Durchführung der Warnemünder Woche bei gleichzeitiger Sicherstellung der Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten ermöglichte. Durch die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen (z. B. Einzäunung von Veranstaltungsgeländen, Aufnahme von Kontaktdaten, Mehrbedarf an Sicherheitspersonal, zusätzliche Hygienemaßnahmen) werden weiterhin Zusatzkosten erwartet – wenn auch nicht in dem hohen Umfang wie 2021. Unsicherheiten bestehen außerdem in der Entwicklung der Sponsoring-Erlöse. Selbst im Falle der überstandenen Pandemie wird es weiterhin viel Zeit in Anspruch nehmen bis sich die Wirtschaft vollständig erholt hat. Daher wurde im Hinblick auf Sponsorenerlöse ein vorsichtiger Planungsansatz gewählt. Nachdem die SportBeachArena 2020 gar nicht und 2021 nur in einem stark verkürzten Zeitraum aufgebaut und betrieben wurde, soll diese 2022 wieder über die Sommermonate am Warnemünder Strandaufgang 1 Austragungsort für verschiedenste (Sport-) Veranstaltungen sein.

Der Vertrag mit dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) zur Durchführung der Deutschen Beachsoccer-Meisterschaft in Warnemünde ist ausgelaufen. Im Herbst 2021 werden Verhandlungen zur weiteren Zusammenarbeit geführt. In ersten unverbindlichen Gesprächen hat der DFB Interesse an der Fortsetzung der Kooperation gezeigt.

Auch im Jahr 2022 bilden die **Tourist-Informationen** an den Hauptstandorten Rostock Innenstadt und Warnemünde zentrale Anlaufstellen für die Gästeberatung. Es ist aktuell zu erwarten, dass der ganzjährige Betrieb der Tourist-Informationen nicht von Lockdown-begründeten Schließungen beeinflusst wird. Damit einhergehen auch unter den in den Räumlichkeiten etablierten Hygiene- und Schutzmaßnahmen erwartungsgemäß Steigerungen des Gästeaufkommens und der Umsätze allein durch die dauerhafte Öffnung im Vergleich zu 2020/2021.

Während der Hauptsaison sind zudem die Informationsstellen in Markgrafenheide und im Pier 7 zu den Kreuzfahrtschiffsanläufen geöffnet. In allen Standorten wird eine breite Servicepalette angeboten, welche sich hinsichtlich der Beratungs- und Servicequalität durch die erfolgreichen Rezertifizierungen, wie DTV „i-Marke“, „ServiceQualität Deutschland“ und „Reisen für Alle“, auszeichnet. Die Gästeberatung, Vermittlung von Freizeitangeboten und die Souvenirverkäufe bilden weiterhin das Kerngeschäft. Auch sind

Maßnahmen geplant, um Gästen und auch Einheimischen zeitgemäße Informations- und Buchungsangebote zu präsentieren. Die Integration der Online-Buchungsplattform bookingkit wird das Online-Vertriebspotential von Erlebnisangeboten weiter ausschöpfen und somit weitere Erlösquellen bieten.

Um die touristischen Partner auf den aktuellsten Stand zu Angeboten, Veranstaltungen und Produkte zu bringen und die Vernetzung der Akteure untereinander voranzutreiben, ist die Veranstaltung „Fit für 2022“ geplant.

Zu den thematischen Schwerpunkten im Geschäftsfeld **Marketing, PR & Vertrieb** zählen im Jahr 2022 die Implementierung der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen aus der Fortschreibung der Tourismuskonzeption 2022+ in das touristische Marketing.

Die Erstellung von attraktiven Printbroschüren für die definierten Zielgruppen gehört neben der digitalen Bewerbung der Destination weiterhin zu den wichtigsten Instrumenten in der touristischen Vermarktung. Klassische Medien wie Stadtpläne sowie thematische Titel z.B. zum barrierefreien Reisen, Familienurlaub oder Gesundheitsangeboten stehen Urlaubern und potenziellen Gästen über die Tourist-Informationen, Messen, Events oder Prospektversand als kompakte Informationsquellen zur Verfügung und setzen damit konkrete Buchungsanreize.

Eine reichweitenstarke Bewerbung von Großevents, Veranstaltungen und touristischen Angeboten, die sich sowohl an Urlauber, Tagesgäste aus der Region als auch Einheimische richten, wird darüber hinaus durch die Nutzung von City-Light-Kampagnen im Rostocker Stadtgebiet erzielt.

Um das Stadtportal rostock.de gezielt weiterentwickeln zu können, sollen 2022 die Dienstleistungen für die Betreuung der touristischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Internetseiten per Ausschreibung neu vergeben werden. Vor diesem Hintergrund ist u.a. auch die Produktion von neuem, ansprechendem Foto- und Videomaterial von hoher Bedeutung, um eine moderne Bildsprache vorzuhalten und die sozialen Medien zielgruppengerecht zu bedienen. Das produzierte Material kann vielseitig in allen Medien online, in Print sowie für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden. Ferner plant die Tourismuszentrale in Kooperation mit Rostock Marketing gezielte Online-Marketingkampagnen zu initiieren, die buchbare Angebote der Leistungsträger bei ausgewählten Zielgruppen und Quellmärkten bewirbt, um sich im Wettbewerb mit anderen deutschen Destinationen erfolgreich zu behaupten.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Tourismusmuszentrale wird auf nationaler Ebene durch die Teilnahme am TMV-Presspool gestärkt. Die Verbreitung von Pressemitteilungen und News unterstützt die Wahrnehmung von Rostock & Warnemünde als attraktives Reiseziel.

Im Destinationsmarketing wird sich die Tourismuszentrale in bewährter Weise unter dem Dach der Werbegemeinschaften wie z. B. dem Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern, den Historic Highlights of Germany oder der Städtekooperation MV sowie Barrierefreie Reiseziele Deutschlands national wie international präsentieren.

Die 31. Ausgabe der Hanse Sail vom 11. bis 14. August 2022 wird auch unter Berücksichtigung einer möglichen Einflussnahme durch das Corona-Virus geplant. Demzufolge werden durch den Bereich **Maritimer Tourismus/Hanse Sail** das Sicherheits- und Hygienekonzept, wie zur Hanse Sail 2021, Bestandteil der Veranstaltung sein und sich daraus resultierende Mehrkosten in der Wirtschaftsplanung widerspiegeln.

Das Handlungskonzept 2021+ mit den darin abgeleiteten Handlungsempfehlungen findet grundsätzlich in der Planung Berücksichtigung. Im geplanten Veranstaltungskonzept werden weitere Flächen – Innenstadt, IGA-Park, Strand Warnemünde, Kurhausgarten – zur Dezentralisierung der Hanse Sail einbezogen. Um die im Rahmen der Hanse Sail 2021 integrierte Premieren-Veranstaltung - Folkemøde - auf dem IGA-Gelände weiter zu entwickeln und auszubauen, übernimmt das Büro Hanse Sail die planungstechnische und organisatorische Verantwortung für die Durchführung des Veranstaltungsbausteines Folkemøde. Die erforderlichen finanziellen Mittel sind Bestandteil des Haushalts der Tourismuszentrale.

Aufgrund der Einhaltung der Pandemie-bestimmungen im internationalen Raum ruhen die Aktivitäten innerhalb des Baltic Sail Verbundes. In der Saison 2022 wird dieses Netzwerk wieder aktiviert und im Rahmen der Hanse Sail 2022 erfolgt die Vertragserneuerung aller beteiligten Mitgliedsstädte und die Durchführung der bereits für 2020 geplanten Internationalen Konferenz. Ebenfalls werden die vertraglichen Beziehungen zu den Mitgliedsstädten des Städtebundes „Die Hanse“ wieder intensiviert und gemeinsame Aktivitäten im Rahmen der Organisation „Internationaler Hansetag“ geplant.

Eine für die Hanse Sail basisgebende Aufgabe lt. Handlungskonzept 2021+ ist die unbedingte Aufrechterhaltung der Teilnahme einer Vielzahl von Traditionsschiffen. Voraussetzung dafür ist eine Vermarktung in Form von Mitsegelmöglichkeiten, für die seit ca. 20 Jahren die Buchungszentrale, wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb des Hanse Sail Vereins e.V., Verantwortlichkeit zeigt. Da sich der Hanse Sail Verein e.V. zukünftig ausschließlich auf seine Ehrenamtstätigkeit konzentrieren wird, löst er sich von seinem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, der Buchungszentrale. Um diesen maritimen Kern der Hanse Sail nicht zu gefährden, wird künftig die Buchungszentrale unter das professionelle Management der Tourismuszentrale und damit auf eine sichere und zukunftsfähige Basis gestellt sowie vorhandene Synergien genutzt. Die Implementierung der damit verbundenen Aufgabenfelder „Akquise, Logistik und Vermarktung von Traditionsseglern“ erfordert 3,5 zusätzliche Planstellen. Die daraus resultierenden Mehraufwendungen werden durch Vermittlungserlöse kompensiert und wirken sich ergebnisneutral aus. Perspektivisch strebt die Tourismuszentrale durch die Einbindung dieser Aufgabenfelder sogar eine Verbesserung des betriebswirtschaftlichen Ergebnisses an.

Das Geschäftsfeld **Grundstücke/Flächen/Vermögensverwaltung** wurde aus Gründen der Transparenz zu steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlich notwendigen Aussagen geschaffen. Insbesondere wird hier, das von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingelegte Sondervermögen, wie die Grundstücke der Campingplätze Graal Müritz und Markgrafenheide sowie die Parkplätze und eigene Gebäude betriebswirtschaftlich gesondert dargestellt. Dieser Bereich trägt wesentlich zur Finanzierung der anderen defizitären Bereiche bei.

Ertragslage

Umsatzerlöse aus	IST 2020 in TEUR	Plan 2021 in TEUR	Plan 2022 in TEUR
Kurabgabe	1.680	2.410	2.787
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.263	1.589	1.580
Werbeleistungen	128	461	501
Parkplatzentgelte	651	580	673
Provisionen	42	83	156
Broschüren und Souvenirs	66	116	90
Pauschalangebote	12	21	9
Eintrittsgelder	20	128	302
Übrige Umsatzerlöse	88	275	255
Gesamt	3.950	5.663	6.353

Die Ertragslage der Tourismuszentrale wird sich im Jahr 2022 verbessern. So plant die Tourismuszentrale im Jahr 2022 mit Gesamterlösen in Höhe von 6.353 TEUR. Dies bedeutet eine Steigerung der Erlöse ggü. dem Planjahr 2021 um 690 TEUR bzw. ca. 12 %.

Im Bereich der Kurabgabe plant die Tourismuszentrale für das Geschäftsjahr 2022 mit Erlösen in Höhe von fast 2,8 Mio. EUR. Die Steigerung ggü. dem Plan 2021 beträgt hierbei 15,6 % bzw. 377 TEUR. Die Verbesserung der Erlössituation wäre ohne die notwendig gewordene Anpassung der Kurabgabensatzung im Jahr 2021 in der Form nicht möglich gewesen.

Die Bettenanzahl und Auslastung in den prädikatisierten Seebädern wird auch im Jahr 2022 konstant bleiben. Perspektivisch kann sich die Erlössituation der Tourismuszentrale aufgrund von Ergebnissen des Projektes „Modellregion“ noch deutlich verbessern. Voraussetzung hierfür wäre u. a. eine Prädikatisierung der Stadt Rostock als Tourismusort. Die Planungen hinsichtlich der Einnahmen aus Mieten und Pachten, aus der Vermarktung von Bewirtschaftungsflächen, aus der Durchsetzung von Wertsicherungsklauseln sowie aus zusätzlichen Saisonverträgen belaufen sich im Geschäftsjahr 2022 auf 1.580 TEUR und bewegen sich damit auf einem nahezu konstanten Niveau gegenüber dem Planansatz für das Jahr 2021.

Die Auslastung der Parkflächen ist saison- und vor allem witterungsabhängig. Die geplanten Erlöse bewegen sich im Jahr 2022 auf ein zu erwartendes Niveau in Höhe von 673 TEUR (Vj. 580 TEUR).

Da der überwiegende Teil der Umsatzpositionen des Eigenbetriebes nachhaltig durch witterungsbedingte Saisonverläufe beeinflusst wird, gilt es, Umsatzerhöhungen nur nach vorsichtigen kaufmännischen Grundsätzen, gesicherten Erkenntnissen und vorliegenden Vertragsabschlüssen zu prognostizieren.

Sonstige betriebliche Erträge

Betriebliche Erträge aus	IST 2020 in TEUR	Plan 2021 in TEUR	Plan 2022 in TEUR
Erträge Forderungsbewertung	26	50	50
Auflösung Rückstellungen	6	0	0
Erträge aus Auflösung von Sonderposten Investitionszuschüsse	86	87	86
Zinsen u. ä. Erträge	6	1,5	1,5

Übrige sonstige betriebliche Erträge	147	309	320
Gesamt	272	447	457

Die geplanten sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich im Jahr 2022 auf nahezu konstantem Niveau ggü. der Planung für das Jahr 2021.

Das Auftragsvolumen der durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock übertragenen Aufgaben ergibt für das Jahr 2022 einen Ausgleichsbedarf in Höhe von 2.165 TEUR. Zur Liquiditätssicherung leistet die Hanse- und Universitätsstadt Rostock unterjährig Vorauszahlungen auf diesen Ausgleichsbedarf. Diese Zahlungen werden nicht als betriebliche Erträge ausgewiesen, sondern als Verbindlichkeit verbucht. Der Ausgleich mit dem Jahresfehlbetrag erfolgt mit der Beschlussfassung der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum Jahresabschluss 2022 in 2023.

Aufwendungen

Aufwendungen aus	IST 2020 in TEUR	Plan 2021 in TEUR	Plan 2022 in TEUR
Materialaufwand	1.104	2.455	2.532
Personalaufwand	3.144	3.696	3.938
Abschreibungen	289	314	358
Andere betriebliche Aufwendungen	1.582	1.680	2.132
Zinsen u. ä. Aufwendungen	15	17	8
Steuern	7	7	7
Gesamt	6.141	8.169	8.976

Die Erhöhung des Gesamtaufwandes im Vergleich zum Planansatz 2021 beträgt 10 % bzw. 807 TEUR. Dies ist zum einen durch Mehraufwendungen für Personal durch die Implementierung der Buchungszentrale für Mitsegelangebote zur Hanse Sail zu begründen. Im Stellenplan 2022 werden 3,5 zusätzliche Planstellen zur Abdeckung der Aufgaben fest eingeplant. Im Ergebnis wird sich dieser Stellenzuwachs allerdings ergebnisneutral darstellen. Auch die anderen betrieblichen Aufwendungen werden gemäß Planung um 452 TEUR bzw. 27 % steigen. Zu den anderen betrieblichen Aufwendungen zählen u. a. die Instandhaltungen und Reparaturen, Werbekosten, die Gebäudereinigung, Wartungskosten, Rechts- und Beratungskosten sowie Gutachten. Auf Grundlage eines geplanten Kooperationsvertrages zwischen der Tourismuszentrale und Rostock Marketing entstehen vorbehaltlich der Zustimmung durch die Rostocker Bürgerschaft auch Aufwendungen zur Wiederbelebung, Stärkung und Sicherung des MICE-Segmentes. Die Aufwendungen steigen gemäß Planung deutlich u. a. aufgrund der anhaltenden und

teilweise steigenden Inflation sowie aufgrund von Preissteigerungen aufgrund von Lieferengpässen.

Im Geschäftsjahr 2022 beträgt der Planansatz für den Materialaufwand 2.532 TEUR und auch dieser steigt ggü. dem Planjahr 2021 um 3 % bzw. 77 TEUR. Zum Materialaufwand zählen u. a. die Aufwendungen für Strom, Wärme, Wasser, Strandreinigung, Müllberäumung, die insbesondere aufgrund der Inflation Preissteigerungen unterliegen. Die Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Steuern sind nahezu konstant im Vergleich zum Planansatz 2021.

Alle Planzahlen der Betriebsleitung unterliegen der Annahme, dass es 2022 zu keinen weiteren Einschränkungen für den Tourismus im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie kommt.

Personalentwicklung

Laut Stellenplan sind in 2022 im Durchschnitt 62 Mitarbeiter beschäftigt. Darin enthalten sind 4 Auszubildende im ersten, zweiten und dritten Ausbildungsjahr.

Zwei Auszubildende werden voraussichtlich im Laufe des Ausbildungsjahres 2022 die Prüfung mit guten bis sehr guten Leistungen abschließen, daher wird die Möglichkeit der Übernahme in ein befristetes Arbeitsverhältnis geprüft.

Saisonal beschäftigte Mitarbeiter sind entsprechend ihrer Stundenanzahl und Monate in den Durchschnitt eingerechnet.

Bedingt durch die Einrichtung der Buchungszentrale für Mitsegelangebote zur Hanse-Sail sind zur Absicherung der notwendigen Aufgaben 3,5 zusätzliche Planstellen fest im Stellenplan 2022 eingeplant. Die Maßnahme wird sich jedoch ergebnisneutral im Zahlenwerk des Wirtschaftsplanes 2022 darstellen.

Altersbedingt werden voraussichtlich drei Mitarbeiter ausscheiden, die frei werdenden Stellen müssen zeitnah wiederbesetzt werden. Eine Schaffung von weiteren Stellen ist derzeit nicht vorgesehen. Die Personalkosten-Planzahlen berücksichtigen sowohl Gehälter und Sozialabgaben der Beschäftigten als auch die Aushilfslöhne der Hilfskräfte.

Investitionsplan

Wichtigste Investitionsvorhaben im Jahre 2022 sind:

- Neubeschaffung eines Traktors
- zwei neue mobile Rettungstürme

- Einführung eines CRM-Systems
- Implementierung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS)
- Erneuerung der Telefonanlage
- Büro- und Geschäftsausstattung
- Ladestation E-Autos

Kapitalausstattung

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 70,4 %.

Kredite

Die Kreditverbindlichkeiten der Tourismuszentrale belaufen sich zum 01. Januar 2022 auf insgesamt 242 TEUR; bei der Helaba (102 TEUR), bei der DZ HYP AG (95 TEUR) sowie bei der HypoVereinsbank (45 TEUR). Für die Tilgung der bestehenden Verträge sind 62 TEUR geplant. Entsprechend belaufen sich die gesamten Kreditverbindlichkeiten zum 31.12.2022 voraussichtlich auf 180 TEUR.

Liquidität

Die Liquidität des kommunalen Eigenbetriebes ist durch die Genehmigung eines Kassenkredits gegeben. Ist die laufende Liquidität nicht mehr gegeben, sind laut § 13 (5) EigVO M-V vom 14.07.2017 zahlungswirksame Teile des Jahresverlustes unverzüglich aus Haushaltsmitteln der Gemeinde auszugleichen.

Der Eigenbetrieb ist auf einen jährlichen Ausgleichsbedarf aus dem Haushalt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock angewiesen.

Unter Beachtung der Hinweise des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 20.11.2006 zur Aufstellung der Wirtschaftspläne der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften geben wir nachfolgend Auskunft:

- 1.) Darstellung bestehender, freiwilliger, nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderlichen Aufwendungen des Unternehmens (bspw. Sponsoring u. ä. Zuschüsse):

Entfällt.
- 2.) Angaben zum Budget für Werbemaßnahmen:

Das Budget für Werbemaßnahmen beträgt 871.274,00 EUR (einschließlich Personalkosten).

- 3.) Bei tariflich gebundenen Unternehmen Angaben zur Anzahl der Beschäftigten mit Sonderdienstvertrag und die Gründe für den Abschluss eines Sonderdienstvertrages, außerdem Angaben zur grundsätzlichen Vergütungsstruktur der Beschäftigten mit Sonderdienstverträgen (z. B. Vereinbarung einer Erfolgsbeteiligung):

Nicht zutreffend.

- 4.) Angaben zum Umfang nicht betriebsnotwendigen Vermögens:

Es besteht kein offenkundiges nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

- 5.) Angaben zum Vorhandensein nicht zwingend betriebsnotwendiger Geschäftsbereiche und deren Auswirkung auf das Jahresergebnis:

Alle bestehenden Geschäftsbereiche erfüllen ausschließlich die in der Betriebsatzung vorgegebenen Aufgaben.

- 6.) Bei entgeltfinanzierten Unternehmen auf Grundlage des kommunalen Abgabengesetzes (Gebühren oder privatrechtliche Entgelte) ist auszuführen, ob kostendeckende Entgelte erhoben werden und ob diese Entgelte eine angemessene Eigenkapitalverzinsung (unter Angabe des angesetzten Zinssatzes) berücksichtigen:

Nicht zutreffend.


Matthias Fromm

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	6.811
Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.975
Jahresergebnis	-2.165

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-2.165
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	272
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.893
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	 0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-555
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-555
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	 2.165
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-66
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.099
 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	 -349

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
 Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	 428
 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	 0
 In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	 63

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	948
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020	9.600
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021	9.458
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	9.353

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Erfolgsplan

	Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	3.950	5.663	6.353	6.344	6.344	6.344
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3 andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4 sonstige betriebliche Erträge	180	359	370	370	370	370
5 Materialaufwand	1.104	2.455	2.532	2.535	2.535	2.535
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	31	60	60	60	60	60
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.073	2.395	2.472	2.475	2.475	2.475
6 Personalaufwand	3.143	3.697	3.938	3.938	3.938	3.938
a) Löhne und Gehälter	2.497	2.961	3.148	3.148	3.148	3.148
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	646	736	790	790	790	790
- davon für Altersversorgung	104	109	119	119	119	119
7 Abschreibungen	289	314	358	343	343	343
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	289	314	358	343	343	343
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	86	87	86	86	86	86
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	1.296	1.680	2.132	2.035	2.135	2.135
10 Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	2	2	2	2	2
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15	17	8	8	4	1
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
16 Ergebnis nach Steuern	-1.625	-2.053	-2.158	-2.058	-2.154	-2.151
17 sonstige Steuern	293	7	7	107	7	7
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.918	-2.060	-2.165	-2.165	-2.161	-2.158
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde	1.918	2.060	2.165	2.165	2.161	2.158

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

	Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	-1.918	-2.060	-2.165	-2.165	-2.161	-2.158
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	205	228	272	257	257	257
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	455	0	0	0	0	0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0	0	0	0	0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-139	0	0	0	0	0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	110	0	0	0	0	0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	0	0	0	0	0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0	0	0	0	0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0	0	0	0	0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.285	-1.832	-1.893	-1.908	-1.904	-1.901
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-1	-70	-110	-15	-10	-10
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-103	-211	-445	-97	-120	-120
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0	0	0	0	0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0	0	0	0	0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0	0	0	0	0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Finanzplan

	Ist 2020 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0	0	0	0	0	0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0	0	0	0	0	0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-104	-281	-555	-112	-130	-130
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0	0	0	0	0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0	0	0	0	0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-60	-63	-66	-106	-13	-13
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-60	-63	-66	-106	-13	-13
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	1.918	2.060	2.165	2.165	2.161	2.158
a) von der Gemeinde	1.918	2.060	2.165	2.165	2.161	2.158
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	0	0	0
36 Gezahlte Zinsen (-)	0	0	0	0	0	0
37 Gezahlte Dividenden (-)		0	0	0	0	0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.858	1.997	2.099	2.059	2.148	2.145
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	469	-116	-349	39	114	114
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	943	1.412	1.296	948	987	1.101
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.412	1.296	948	987	1.101	1.215
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen	0	281	555	112	130	130	130
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		70	110	15	10	10	10
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		211	445	97	120	120	120
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	0	-281	-555	-112	-130	-130	-130
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	CRM-System	Bereich:	Betriebsleitung				
Kurzbeschreibung:	CRM-System						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			50	5			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			50	5			
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-50	-5			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Veranstaltungssoftware		Bereich:	Seebad & Kurwesen			
Kurzbeschreibung:	Veranstaltungssoftware						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			10				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			10				
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-10				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	DMS	Bereich:	Betriebsleitung				
Kurzbeschreibung:	Dokumenten-Management-System						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0			
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			35	5			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			35	5			
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen							
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-35	-5			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Digitalisierung Tourist-Information	Bereich:	Tourist-Information				
Kurzbeschreibung:	Digitalisierung Tourist-Informationen (Hardware)						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0			
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			20	10			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			10	5			
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			10	5			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-20	-10			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Umgestaltung Innenbereich Tourist-Information	Bereich:	Tourist-Information				
Kurzbeschreibung:	Umgestaltung Innenbereich Tourist-Informationen						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.			ja				
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.			ja				
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.			ja				
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.			ja				
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			5				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			5				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-5				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrücklage							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Rechentechnik/Hard- und Software		Bereich:	alle			
Kurzbeschreibung:	Rechentechnik/Hard- und Software						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0			
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			21	21			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			21	21			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-21	-21			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Erneuerung Telefonanlage	Bereich:	Veranstaltungen				
Kurzbeschreibung:	Erneuerung Telefonanlage (Hard- und Software)						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			25				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen			5				
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			20				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-25				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Büro- und Geschäftsausstattung	Bereich:	alle				
Kurzbeschreibung:	Büro- und Geschäftsausstattung						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0			
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			37	19			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			37	19			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-37	-19			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Werkzeuge/Maschinen	Bereich:	Technik				
Kurzbeschreibung:	Werkzeuge/Maschinen						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.			ja				
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.			ja				
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.			ja				
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.			ja				
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0	0			
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			7	2			
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			7	2			
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-7	-2			
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrücklage							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	zwei mobile Rettungstürme		Bereich:	Seebad & Kurwesen			
Kurzbeschreibung:	zwei mobile Rettungstürme						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			190				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			190				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-190				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	2. Ladestation E-Autos PP Mitte			Bereich:	Grundstücke und Flächen		
Kurzbeschreibung:	2. Ladestation E-Autos PP Mitte						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			10				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			10				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-10				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Traktor	Bereich:	Technik				
Kurzbeschreibung:	Traktor						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
	Gesamt	Plan/HR bis 2021 (Vorjahr)	Plan 2022 (Planjahr)	Plan 2023 (1. Folgejahr)	Plan 2024 (2. Folgejahr)	Plan 2025 (3. Folgejahr)	Plan ab 2026 (Folgejahre)
Einzahlungen			0				
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen			145				
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen			145				
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen			-145				
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrückgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2021		tatsächliche Besetzung am 30.06.2021	Anzahl und Bewertung 2022		Bemerkungen
01	Tourismusdirektor/in	1,000	15	15	1,000	15	
02	Assistent/in Tourismusdirektor/in	1,000	08	08	1,000	08	
	Büroleiter/in Tourismusdirektor/in	1,000	11	11	-	-	NEU lfd.Nr. 62 (2022)
03	Projektmanager/in Digitalisierungspr.	1,000	11	-	1,000	11	Bewertung ausstehend
04	SGL Büro Warnemünder Woche	1,000	11	11	1,000	11	
05	Veranstaltungsmanager/in	1,000	09b	09b	1,000	09b	
06	Projektassistent/in	0,500	09a	08	0,500	08	
07	BL Zentrale Steuerung	1,000	14	14	1,000	14	
08	SB Rechnungswesen/Finanzen	1,000	09c	09c	1,000	09c	
09	SB Rechnungswesen/Kasse	1,000	08	08	1,000	08	
10	TUI-Systembetreuer	1,000	10	10	1,000	10	
11	SB Rechnungsw./Controlling/Personal	1,000	09a	09a	1,000	09a	
12	SB Kurabgabeabrechnung	1,000	08	08	1,000	08	
13	SB Rechnungswesen/Parkplätze	1,000	08	-	0,500	08	19.07.21 bis 18.07.23
14	SGL Seebad und Kurwesen	1,000	10	10	1,000	11	
15	SB Gesundheitstourismus/Kurwesen	1,000	09b	09b	1,000	09b	
16	SB Veranstaltungsmanagement	1,000	09b	09b	1,000	09b	
17	SB Strandbew./Umweltmanagement	1,000	09a	09a	1,000	09a	
18	Projektmitarbeiter/in Gesundheitslotse	1,000	09a	09a	0,875	09a	EU-Projekt 06/20-08/22
19	SGL Technik	1,000	11	11	1,000	11	
20	Betriebshandwerker/Elektriker	1,000	06	06	1,000	06	
21	Betriebshandwerker	1,000	05	05	1,000	05	
22	Betriebshandwerker	1,000	05	05	1,000	05	
23	Betriebshandwerker	1,000	05	05	1,000	05	
24	Betriebshandwerker	1,000	05	05	1,000	05	
25	Handwerker	1,000	04	04	1,000	04	01.03.22 bis 31.10.22
26	Handwerker	1,000	04	04	1,000	04	01.03.22 bis 31.10.22
27	Handwerker	1,000	04	04	1,000	04	01.03.22 bis 31.10.22
28	Handwerker	1,000	04	04	1,000	04	01.03.22 bis 31.10.22
29	Handwerker	1,000	04	-	1,000	04	01.05.22 bis 30.09.22
30	Handwerker	1,000	04	-	1,000	04	01.05.22 bis 30.09.22
31	SB Technischer Service	1,000	09b	09b	1,000	09b	
32	BL Strategie/Vertrieb	1,000	14	14	1,000	14	
33	SB Marketing/Werbung	1,000	10	10	1,000	10	
34	SB Produktentwicklung	1,000	10	10	1,000	10	
35	SB Online-Marketing/-Vertrieb	1,000	11	11	1,000	11	
36	SB Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1,000	10	10	1,000	10	
37	SB Marketing Maritimer Tourismus/Events	1,000	10	-	1,000	10	MA abgeordnet
38	Projektleiter/in Modellregion	1,000	11	11	1,000	11	01.02.21 bis 31.12.22
39	Projektmitarbeiter/in Modellregion	0,500	09c	09c	0,500	09c	01.03.21 bis 31.12.22
40	stellv. SGL Tourist-Information	1,000	10	10	1,000	10	
41	PM Tourist-Informationen	1,000	09c	-	1,000	09c	
42	SB Vermittlung/Unterkünfte	1,000	09a	09a	1,000	09a	
43	SB Büroorganisation/Verm./Verk.	1,000	08	08	1,000	08	
44	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	08	08	1,000	07	
45	SB Vermittlung/Kurabgabe/Information	1,000	08	08	1,000	08	
46	SB WaWi/Ticketing/Verkauf	1,000	09b	09b	1,000	09b	
47	SB Information/Verkauf	1,000	08	08	1,000	08	
48	SB Gruppengeschäft	1,000	08	08	1,000	08	
49	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	
50	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	
51	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	
52	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	01.04.22 bis 31.10.22
53	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	01.04.22 bis 31.10.22

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Stellenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2021		tatsächliche Besetzung am 30.06.2021	Anzahl und Bewertung 2022		Bemerkungen
54	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	1,000	07	07	1,000	07	01.05.22 bis 31.10.22
55	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	0,875	07	07	0,875	07	01.05.22 bis 30.09.22
56	SB Information/Verkauf/Vermittlg.	0,875	07	-	0,875	07	01.05.22 bis 30.09.22
57	BL maritimer Tourismus/HSB	1,000	14	14	1,000	14	
58	Veranstaltungsmanager/in	1,000	09b	09b	1,000	09b	
59	Veranstaltungsmanager/in	1,000	09c	09c	1,000	09c	
60	SB Markt/Sponsoring	1,000	10	10	1,000	10	
61	SB Rechnungsw./Kasse/Personal	1,000	09a	09a	1,000	09a	
62	Büroleiter/in Tourismusdirektor/in	-	-	-	1,000	11	ALT lfd. Nr. 03 (2021)
63	SB Finanzen (Hanse-Sail-Verein)	-	-	-	0,500	8	Bewertung ausstehend
64	SB Buchungszentrale (Hanse-Sail-Verein)	-	-	-	0,875	08	Bewertung ausstehend
65	SB Buchungszentrale (Hanse-Sail-Verein)	-	-	-	0,875	08	Bewertung ausstehend
66	SB Buchungszentrale (Hanse-Sail-Verein)	-	-	-	0,875	08	Bewertung ausstehend
		60,750			63,250		

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2021		tatsächliche Besetzung am 30.06.2021	Anzahl und Bewertung 2022		Bemerkungen
1A	Auszubildende/r	1,000	TVAöD	TVAöD	1,000	TVAöD	01.09.2019-31.08.2022
	Auszubildende/r (Übernahme)	-	-	-	1,000	08	01.09.2022-31.08.2023
2A	Auszubildende/r	1,000	TVAöD	TVAöD	1,000	TVAöD	01.04.2020-31.08.2023
3A	Auszubildende/r	1,000	TVAöD	-	1,000	TVAöD	01.09.2022-31.08.2025
4A	Auszubildende/r	1,000	TVAöD	TVAöD	1,000	TVAöD	01.09.2020-31.10.2022
	Auszubildende/r (Übernahme)	-	-	-	1,000	08	01.11.2022-31.10.2023
		4,000			6,000		

<p align="center">Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde Jahresabschluss zum 31.12.2020 Bilanz</p>	
---	--

Aktivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen	11.829	12.016
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	2
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0	2
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
4. geleistete Anzahlungen	0	0
II. Sachanlagen	11.829	12.014
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.588	11.762
2. technische Anlagen und Maschinen	0	0
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	241	252
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0
III. Finanzanlagen	0	0
1. Beteiligungen	0	0
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
4. sonstige Ausleihungen	0	0
B. Umlaufvermögen	1.794	1.163
I. Vorräte	22	22
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0	0
3. fertige Erzeugnisse und Waren	22	22
4. geleistete Anzahlungen	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	360	198
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	270	154
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
3. Forderungen gegen die Gemeinde	57	22
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
4. sonstige Vermögensgegenstände	33	22
III. Wertpapiere	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.412	943
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4	10
D. Aktive latente Steuern	0	0
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0	0
	13.627	13.189

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Bilanz

Passivseite	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital	9.600	10.088
I. Stammkapital	5.000	5.000
II. Kapitalrücklage	6.518	6.518
III. Gewinnrücklage	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.918	-1.430
B. Sonderposten	446	530
I. Ertragszuschüsse	446	530
II. zum Anlagevermögen	0	0
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	0	0
2. Investitionszuschüsse	0	0
C. Rückstellungen	886	432
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0
2. Steuerrückstellungen	0	0
3. sonstige Rückstellungen	886	432
D. Verbindlichkeiten	2.684	2.120
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	305	365
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	305	365
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227	193
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	2.061	1.480
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
7. sonstige Verbindlichkeiten	91	82
davon aus Steuern	0	0
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	11	19
F. Passive latente Steuern	0	0
	13.627	13.189

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Gewinn- und Verlustrechnung

		2020	2019
1	Umsatzerlöse	3.950	5.264
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0
4	sonstige betriebliche Erträge	180	204
5	Materialaufwand	1.104	2.069
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	31	62
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.073	2.007
6	Personalaufwand	3.143	3.128
	a) Löhne und Gehälter	2.497	2.538
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	646	590
	- davon für Altersversorgung	104	97
7	Abschreibungen	289	265
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	289	265
	- davon außerplanmäßig	0	0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0
	- davon außerplanmäßig	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EStG M-V	86	92
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.296	1.888
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	1
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
15	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15	18
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
16	Ergebnis nach Steuern	-1.625	-1.423
17	sonstige Steuern	293	7
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.918	-1.430

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Jahresabschluss zum 31.12.2020
Finanzrechnung

	2020	2019
1 Periodenergebnis	-1.918	-1.430
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	205	362
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	455	-26
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-139	135
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	110	-118
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0	0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.285	-1.077
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-1	-1
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-103	-47
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0	0
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0	0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0	0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-104	-48
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	-2
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0	0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-60	-63
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-60	-63
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	1.918	1.430
a) von der Gemeinde	1.918	1.430
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
36 Gezahlte Zinsen (-)	0	0
37 Gezahlte Dividenden (-)	0	0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.858	1.365
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	469	240
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	943	703
42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.412	943
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte	
	Stand am 31.12.2019	Zuänge im Jahr 2020	Abgänge im Jahr 2020	Umbuchun- gen im Jahr 2020	Stand am 31.12.2020	kumulierter Stand am 31.12.2019	Zuschreibun- gen im Jahr 2020	Abschreibun- gen im Jahr 2020	Umbuchun- gen im Jahr 2020	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2020	außerplan- mäßig bis 31.12.2020	Stand am 31.12.2019	Stand am 31.12.2020
Immaterielle Vermögensgegenstände	75	1	1	0	75	73	3	1	0	75	0	0	2
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	75	1	1	0	75	73	3	1	0	75	0	0	2
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	16.648	103	46	0	16.705	4.634	286	44	0	4.876	0	11.829	12.014
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	15.231	0	0	0	15.231	3.469	175	0	0	3.643	0	11.588	11.762
technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.417	103	46	0	1.474	1.165	112	44	0	1.233	0	241	252
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	16.723	104	47	0	16.780	4.707	289	45	0	4.951	0	11.829	12.016

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2020	31.12.2019	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	270	154	54
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	270	154	54
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
Forderungen gegen die Gemeinde	57	22	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	57	22	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
sonstige Vermögensgegenstände	33	22	0
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	33	22	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
Summe	360	198	54

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2020	31.12.2019	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	305	365		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	63	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	198	246		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	44	119		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	227	193		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	227	193		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	2.060	1.480		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	2.060	1.480		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
sonstige Verbindlichkeiten	91	82		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	91	82		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0		
Summe	2.683	2.120		